Eisbären verlieren mit 3:4

Geschrieben von: Sebastian Dollinger
Samstag, den 03. Oktober 2020 um 23:30 Uhr

Mit 4:3 mussten sich die Eisbären Regensburg im ersten Testspiel der neuen Saison gegen die Eispiraten Crimmitschau geschlagen geben. Die Regensburger Tore erzielten Petr Heider, Felix Schwarz und Richard Divis.

Die Gäste aus Crimmitschau kamen gut in die Partie und konnten die ersten Chancen für sich verbuchen. Kelly Summers (2.) setzte den Puck aus gefährlicher Position über das Tor und auch Timo Gams (5.) zielte nach einem missglückten Spielaufbau der Hausherren zu genau und traf nur die Latte. Das erste Tor des Abends sollte auf Seite der Regensburger fallen, die bisher noch nicht richtig in das Spiel fanden. Gerade als die Eisbären nach überstandener Strafzeit wieder komplett waren, zog Petr Heider von der Blauen Linie einfach mal ab und traf zum 1:0. Zu diesem Zeitpunkt war die Führung zwar etwas schmeichelhaft, doch die Regensburger fanden jetzt besser ins Spiel und legten noch einen zweiten Treffer nach. Felix Schwarz (15.) konnte nach schöner Vorarbeit von Peter Flache zum 2:0 abstauben.

Den besseren Start in das nächste Drittel erwischten diesmal die Oberpfälzer. Keine zwei Minuten waren gespielt, als der Puck Richard Divis (22.) vor die Füße fiel und dieser nur noch ins leere Tor einschieben musste. Die Antwort der Gäste aus Sachsen sollte allerdings nicht lange auf sich warten lassen: Nach einem Schuss von Timo Gams fälschte Lukas Lenk (24.) den Hartgummi unhaltbar für Patrick Berger ab. Das Spiel wurde jetzt zunehmend ruppiger und Chancen ergaben sich in einem recht ausgeglichenen Spiel weiter auf beiden Seiten - Tore fielen im zweiten Abschnitt jedoch keine mehr.

Die Beine der Hausherren wurden jetzt immer schwerer, zugleich fanden die Eispiraten mehr und mehr ihren Rhythmus und zogen das Tempo an.

Überragender Spieler bei den Sachsen war heute Mathieu Lemay. Mit seinen Toren (47., 49., 53.) machte der kanadische Neuzugang den Dreierpack perfekt und brachte seine Farben auf die Siegerstraße. Die Regensburger hatten kurz vor dem Abpfiff durch Peter Flache noch die große Chance zum Ausgleich, mehr sollte den Eisbären jedoch nicht mehr gelingen.

Der nächste Test steigt am kommenden Freitag daheim gegen den SC Riessersee.